

WDF Digitales Reprosystem WDV Artist 8800-3 & WDV 2050 Copy-Scanner



Technische Daten WDV Artist 8800-3

Drucktechnologie : Dot-Density-Control, OPC-Trommel, LED-Druckkopf.

Tonersystem : geschlossen, kein Resttoner.

Plotgrößen : DIN A - DIN A4.

Auflösung : 400 dpi.

Plotgeschwindigkeit : 2,5 DIN A0 pro Minute (3m pro min).

Papierzuführung : 3-Rollenautomatik.

Zeichnungsträgerarten : Normal- und Transperentpapier Film und Vellum.

Medienbreite : 210mm bis 914mm.

Rollenlänge : 175m Papier.

Embedded PC-Controler PLOTMASTER: 256Mb Hauptspeicher, 30GB HDD, Windows CE Plattform, Zugriff über Standard WEB-Browser, Image-Preview via WEB.

Netzwerkschnittstellen: LAN Schnittstelle ; Ethernet 100 Base TX(Rj45) 10/100 Mbit Autosensing.

weitere Informationen, Spezifikationen oder Besichtigung durch:

Datenformate : PDF , HPGL/1 , HPGL/2 , HP/RTL, JPEG, CALS G4, TIFF G4/Tiled/Color.

Treiber : Windows Systemtreiber für NT4.0/2000/XP, TIFF Treiber.

Netzanschluss : 220-240 VAC.

Geräuschpegel : Betrieb ; kleiner 60 dB (A).

Abmessungen : 1,30 cm (B) x 72,5 cm (T) x 1,04 cm (H).

Gewicht : ca. 200 kg.

Baujahr : 2004.

Technische Daten WDV 2050 Copy-Scanner

Scan: Scan-to-File, Scan-to-Print, Scan-to-File-to-Print, CCD-Lesesensoren.

Auflösung: 400 dpi.

Zoomfaktoren: 25-400% in Stufen und 0,1% Schritten einstellbar.

Kopierfunktionen: Mehrfachkopien bis zu 99 Stück für einzelne Zeichnungen oder Zeichnungssätze, automatische Rollenwahl, Ausgabewiederholung des letzten Scanauftrages.

Papier: Automatische Erkennen der Papiergröße sowie Helligkeit/Kontraste; Stapelverarbeitung.

Baujahr: 2004.

Alle Angaben basieren auf Informationen Dritter und sind somit ohne Gewähr

weitere Informationen, Spezifikationen oder Besichtigung durch:

Verkaufsbedingungen

- Allgemeines:** Unsere Verkaufsbedingungen gelten ausschließlich. Mit seiner Teilnahme an den Verkaufsverhandlungen erkennt jeder Käufer diese Verkaufsbedingungen für sich und seine Beauftragten verbindlich an. Der Verkauf erfolgt nur an Unternehmer im Sinne des § 14 BGB. Sämtliche Verkaufsangebote werden nur gegenüber Unternehmern abgegeben. Der Verkauf aller Gegenstände erfolgt im Auftrag und für Rechnung des Auftraggebers (Verkäufers). Die Firma bis auktion ist Beauftragte.
- Gewährleistung:** Sämtliche Gegenstände werden verkauft ab Standort - wie besehen - unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung. Der Käufer bestätigt durch seine Unterschrift im Kaufvertrag den Kaufgegenstand besichtigt zu haben. Angaben von technischen Daten, Maßen, Leistungsangaben und weiteren Informationen sind unverbindlich und wurden vom Verkäufer bzw. dessen Beauftragte nicht überprüft. Aus diesem Grund kann für diese Angaben keine Haftung übernommen werden.
- Zahlungsbedingungen:** Der Gesamtpreis zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer ist grundsätzlich mit dem Abschluss des Kaufvertrages fällig. Hiervon ausgenommen bleiben Verkäufe unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Auftraggebers innerhalb einer bestimmten Frist. In solchen Fällen wird der Kaufpreis mit Genehmigung, spätestens jedoch nach Ablauf der vereinbarten Frist fällig. Die Übergabe bzw. die Freigabe der gekauften Gegenstände erfolgt erst nach vollständiger Bezahlung des Kaufpreises oder nach vorbehaltloser Scheckgutschrift.
- Eigentumsvorbehalt:** Die Kaufgegenstände verbleiben bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises im Eigentum des Verkäufers.
- Aufgeld:** Das vom Käufer zu zahlende Aufgeld beträgt 15 % des Kaufpreises zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer, wenn nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart worden ist. Der Verkäufer und dessen Beauftragte sind berechtigt, das Aufgeld zuzüglich Mehrwertsteuer direkt vom Käufer zu fordern.
- Annahmeverzug:** Erfolgt die Bezahlung des Kaufpreises oder die Abholung nicht fristgerecht, so können der Verkäufer oder dessen Beauftragte nach erfolglosem Ablauf einer angemessenen Nachfrist, Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen oder hat das Recht vom Kaufvertrag zurückzutreten. Der Verkäufer oder dessen Beauftragte behalten sich vor, die hiervon betroffenen Gegenstände auf Kosten des Käufers demontieren und einlagern zu lassen.
- Gefahrübergang:** Mit Abschluss des Kaufvertrages geht die Gefahr des zufälligen Untergangs, der Beschädigung oder des Verlustes der gekauften Gegenstände auf den Käufer über.
- Abholung:** Abtransport und Demontage der gekauften Gegenstände erfolgen auf Risiko und Kosten des Käufers. Die Abholung der gekauften Gegenstände muss spätestens bis zum vereinbarten Termin erfolgen. Die Demontage- und Abholzeiten innerhalb der festgesetzten Frist sind Montags bis Donnerstags von 08.00 - 16.00 Uhr und Freitags von 08.00 - 14.00 Uhr.
- Haftung:** Das Betreten des Geländes, auf dem sich die zum Verkauf angebotenen Gegenstände befinden, zu Besichtigungszwecken oder zur Teilnahme an der Verkaufsveranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr. Für Schäden, die den Käufern oder deren Beauftragte entstehen, haften der Verkäufer oder dessen Beauftragte nicht. Dies gilt nicht für Körperschäden und für Schäden, die auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten des Verkäufers oder dessen Beauftragten beruhen. Dies gilt ferner nicht für Schäden, die auf eine Verletzung einer wesentlichen Kardinalpflicht beruhen. Kardinalpflichten im Sinne dieser Verkaufsbedingungen berühren vertragswesentliche Rechtspositionen und solche Rechte des Käufers, die ihm der Vertrag nach seinem Inhalt und Zweck gerade zu gewähren hat; sie sind Verpflichtungen des Versteigerers, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung regelmäßig vertraut werden darf.
- Sonstiges:** Für alle sich aus im Zusammenhang mit dem Verkauf ergebenden Streitigkeiten zwischen dem Verkäufer oder dessen Beauftragten und dem Käufer/Teilnehmer gilt - soweit die Käufer/Teilnehmer Kaufleute im Sinne des Handelsgesetzbuches sind - der Gerichtsstand Hamburg als vereinbart. Dies gilt auch für Scheck- und Wechselklagen. Erfüllungsort der vertraglichen Verpflichtungen ist Hamburg. Es gilt deutsches Recht. Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen. Die Unwirksamkeit einer der vorgenannten Bestimmungen berührt nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen. Im Falle der Unwirksamkeit einer Bestimmung soll an deren Stelle eine Regelung treten, die den wirtschaftlichen Interessen der Parteien am ehesten entspricht.

weitere Informationen, Spezifikationen oder Besichtigung durch: